

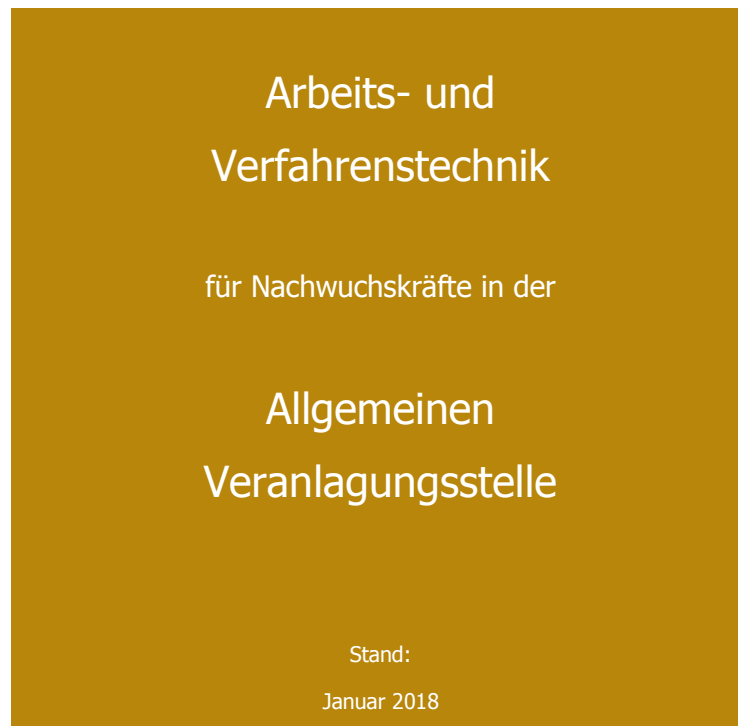


+ lfsTicker + + + lfsTicker + + + lfsTicker + + + lfsTicker + + + lfsTicker + + + lfsTicker + + + lfsTicker + + +

Konzept „Arbeits- und Verfahrenstechnik für Nachwuchskräfte in der AVSt“

Die Landesfinanzschule Bayern hat das Konzept „Arbeits- und Verfahrenstechnik für Nachwuchskräfte in der AVSt“ überarbeitet. Zielgruppe des Konzepts sind die Nachwuchskräfte der 2. und der 3. Qualifikationsebene. Mit dem Skript soll dieser Personenkreis im letzten Abschnitt der Berufsausbildung auf die Anforderungen des Berufsalltags in der Allgemeinen Veranlagungsstelle vor allem in Bezug auf Arbeits- und Verfahrenstechnik und veranlagungsbegleitende Tätigkeiten vorbereitet werden.

An die Steuersekretärwärter/innen 2016 wird das Konzept mit dem Stand Januar 2018 im Rahmen des derzeit laufenden Fachtheoretischen Ausbildungsabschnitts II/2 zwecks Verwendung im Berufspraktischen Ausbildungsabschnitt IV verteilt. Für die Steuerinspektorwärter/innen 2015 sowie Beamten/innen in der Ausbildungsqualifizierung ab der Besoldungsgruppe A 10 ist die Unterlage über das AIS verfügbar, so dass sie im Schlusspraktikum eingesetzt werden kann (AIS → Ausbildung/Ausbildung Allgemein/Konzept Arbeits- und Verfahrenstechnik für Nachwuchskräfte in der AVSt).



Neu im Konzept sind Ausführungen zum Sachbearbeitungsprogramm StundE. Dem Thema „Vorläufigkeiten für die Nachspeicherungen“ wurde das BMF-Schreiben vom 15.01.2018, IV A 3-S 0338/17/10007 zugrunde gelegt.

+ lfsTicker + + + lfsTicker + + + lfsTicker + + + lfsTicker + + + lfsTicker + + + lfsTicker + + + lfsTicker + + +
